



Landratsamt Freudenstadt konsolidiert auf NetApp Storage mit kostengünstigen Leasingrückläufern von Miller Anlagen

Auf einen Blick

Die Herausforderung

Server-Virtualisierung und Modernisierung der lokalen NAS- und SAN-Speichersysteme der Kreisschulen. Flexible und einheitliche IT-Infrastruktur zur Unterstützung eines modernen Dienstleistungsunternehmens. Schnelle und flexible Bereitstellung von Speicherkapazitäten aus verschiedenen Speicherklassen. Budgetschonende Speicherlösung, die mindestens 50% unter dem Preis eines Neusystems inkl. Betriebskosten liegen soll.

Die Lösung

Konsolidierung der NAS-/SAN-Speicherlandschaft auf einer NetApp Unified Storage Plattform FAS3020. Anbindung der 60 virtuellen Windows- und Linux-Server über CIFS und iSCSI an die zentrale Storage-Plattform.

Die Resultate

Verringerung der Komplexität und Vereinfachung der Administration durch eine einheitliche IT-Infrastruktur

Kosteneinsparung durch Lizenztransfer für die Unified Storage-Plattform

Passgenaue Konfiguration der FAS3020 mit Blick auf Datenverfügbarkeit

Deduplizierung bei Dateien und virtuellen Maschinen spart bis zu 73% Speicherplatz.

„Unsere IT-Strategie ist auf Virtualisierung und einheitliche IT-Infrastruktur ausgerichtet. Kosteneffizienz und einfaches Management ohne Beeinträchtigung der Datenverfügbarkeit sind für uns wichtige Ziele.“

Bernd Haller, Sachgebietsleiter EDV

Im Fokus

Das Landratsamt des Landkreises Freudenstadt bietet neben vielen kommunalen Aufgaben auch Dienstleistungen rund um die elektronische Datenverarbeitung an.

Zu diesen Dienstleistungen zählen Benutzerservice, Beratung in allen internen EDV-Fragen, Durchführung von Schulungen, System- und Netzwerkmanagement, Beschaffung und Installation von Hard- und Software, Entwicklung, Test und Pflege von Anwendungen sowie Erstellung und Fortschreibung von IT- und Sicherheitskonzepten.

Das Projekt im Überblick

Zur Erbringung von Serviceleistungen für die 122.500 Einwohner im Landkreis trägt die lei-

stungsstarke IT-Infrastruktur bei. Bernd Haller, Sachgebietsleiter EDV, verfolgt konsequent die Konsolidierung einer mit "Direct Attached Storage" gewachsenen IT-Infrastruktur. Bereits 2006 wurde das erste NetApp System produktiv eingesetzt und eine Konsolidierung von lokalem Speicher kombiniert mit einer 90%-igen Server-Virtualisierung erreicht. Die Applikationen auf den HP-Servern legen die Daten über CIFS- und iSCSI-Anbindungen auf einem zentralen NetApp FAS3020c Speichersystem ab.

Der FAS3020c active/active Cluster mit 7TB Kapazität beinhaltet unterschiedliche Speicherklassen mit einem Mix von FC-

und SATA-Platten. Die MetroCluster-Software ermöglicht die räumliche Trennung des Cluster-Systems an zwei verschiedenen Standorten und garantiert damit redundante Zugriffe auf die gespiegelten Datenbestände auch im Disaster-Fall. Mit einem mehrstufigen Datensicherungskonzept wird eine hohe Datenintegrität erreicht. Stündliche Snapshots werden für 4 Tage und tägliche Snapshots für 3 Monate auf den Storage-

Tiers vorgehalten. Zusätzlich werden die Daten auf LTO4 Bändern in einer Library gesichert.

Das **aktuelle Projekt** hatte eine Konsolidierung der Storage- und Server-Landschaft im Bereich der Kreisschulen zum Ziel. Dies wurde mit der Implementierung von vier ESX-Servern und einer NetApp FAS3020 erreicht.

Spezifische Anforderungen bei der Speicherkonsolidierung gaben den Ausschlag für den Einsatz einer FAS3020 aus dem Leasingrücklauf von Miller Anlagen. Einerseits existierte die Forderung nach einer einheitlichen IT-Infrastruktur sowie einer effizienten Datenhaltung. Durch die positiven Erfahrungen mit dem bestehenden NetApp FAS3020 Cluster lagen die Präferenzen bei einem weiteren FAS3020 System. Auf der anderen Seite gab es aber eine angespannte Budgetlage und niedrige Anforderungen an die Datenverfügbarkeit. Zwei FAS3020 Einzelsysteme mit der Option des manuellen Failover erfüllten hierbei die spezifischen Anfor-

„Mit der NetApp FAS3020 aus dem Leasingrücklauf von Miller Anlagen haben wir ein Speichersystem im Einsatz, das sowohl preislich als auch funktionell genau unseren Anforderungen entspricht. Wir haben definitiv in eine sichere Speichertechnologie investiert. Die Kompetenz und professionelle Unterstützung von Miller Anlagen hat uns zusätzlich überzeugt.“

Tobias Werner, EDV Landratsamt Freudenstadt



Landkreis Freudenstadt
Herrenfelder Str. 14
72250 Freudenstadt

derungen. Zudem wurde mit der NetApp Deduplizierung eine Einsparung des Speicherplatzes von 73% erreicht. Wie bei dem FAS3020 Cluster sichern auch hier stündliche und tägliche Snapshots die Datenverfügbarkeit.

Der Softwaretransfer und der Softwarezukauf, schnelle Lieferfähigkeit und ein attraktiver Preis, der 50% unter dem Preis eines Neusystems lag, waren weitere ausschlaggebende Pluspunkte, die für die hochwertigen, gebrauchten FAS3020 Systeme sprachen.

Lösungselemente

2x NetApp FAS3020
SnapRestore
SnapMirror
NearStore
SnapLock
SnapShot Manager
Deduplication

Protokolle

CIFS
iSCSI

Miller Anlagen - der Spezialist für IT-Remarketing

Hochwertige Leasingrückläufer namhafter IT-Hersteller zu attraktiven Preisen: Dafür steht die Miller Anlagen GmbH, ein Unternehmen der Miller Gruppe. Unser Team verfügt über 30 Jahre Erfahrung und steht für erstklassige Qualität.

Impressum:

Miller Anlagen GmbH

Louisenstr. 145
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 – 4863 60
remarketing@miller-
anlagen.de

Geschäftsführer:

Manfred Miller
Marion Schäfer
Bernd Dambacher

Handelsregister:

Amtsgericht Bad Homburg
HRB 2202
Ust-IdNr. DE 114 189 209